11.12.2020 - humanistisch.net

„Wir sind Kirche“ zu den Missbrauchsvorwürfen im Erzbistum Köln

„Große Belastung für die Betroffenen und die Kirche“

11. Dezember 2020

Die KirchenVolksBewegung „Wir sind Kirche“ ist bestürzt über die neuen Vorwürfe gegenüber den Verantwortlichen im Erzbistum Köln, die jetzt im Zusammenhang mit dem 2017 verstorbenen Pfarrer Johannes O. bekannt geworden sind. Wenn es stimmt, dass den bereits 2010 angezeigten einschlägigen Missbrauchsvorwürfen gegen den 1929 geborenen Pfarrer Johannes O. nicht weiter nachgegangen, keine kirchenrechtliche Voruntersuchung eingeleitet und der Fall nicht an den Vatikan in Rom gemeldet wurde, dann sind die hierfür Verantwortlichen in der Kölner Bistumsleitung zur Rechenschaft zu ziehen. Sie sollten ihre Ämter zur Verfügung stellen. Fehlverhalten darf die Kirchenleitung nicht nur bei den Kirchenbürgern und Kirchenbürgerinnen anprangern, sondern muss auch selber dazu stehen.

zum vollständigen Artikel:

https://www.humanistisch.net/40222/grosse-belastung-fuer-die-betroffenen-und-die-kirche/

Zuletzt geändert am 11.12.2020